

Datum: 26.05.2014

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	02.06.2014	nicht öffentlich				
Stadtbau- und Umweltausschuss	16.06.2014	öffentlich				
Stadtrat	01.07.2014	öffentlich				

Inhalt **Wochenendparken Klostermarkt**

Grundlage: **Parkraumanalyse Altstadt 2014**

**Beraten und
abgestimmt:**

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **Verwaltungsvorlage DS-Nr. 347/2011; Sitzung des Stadtrates am 28.06.2011 - Beschluss-Nr.: 22/11-11**

**Verantwortlich für Geschäftsbereich II
Durchführung:**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Einrichtung von 10 Parkstellflächen auf dem Klostermarkt, die nur am Wochenende nutzbar sind.

Sachverhalt:

Die Parkraumanalyse Altstadt 2014 hat bei einer Nachtzählung am Wochenende in der Altstadt die Auslastung der vorhandenen Stellplätze überprüft. Dabei konnte nachgewiesen werden, dass ca. 50 % der öffentlichen Stellplätze in der Altstadt belegt sind. Die noch freien Stellplätze sind entweder gebührenpflichtige Stellplätze in Parkhäusern und auf privaten Parkplätzen oder weiter als 50 m vom Ziel der Fahrzeugführer entfernt (Anlage 1: freie Stellplätze). Besonders großer Parkdruck herrscht dabei um den Klostermarkt. Auf dem Markt wurden auch die meisten Falschparker gezählt (Anlage 2: Falschparker). Die vorhandene Parkreihe und die dunkel gepflasterten Quadrate lassen viele glauben, es gäbe noch mehr Stellplätze als wirklich da sind. Zur Erweiterung des kostenlosen Stellplatzangebotes an Wochenenden wird vorgeschlagen, in den zurzeit nicht beparkten Flächen des Klostermarktes zusätzlich 10 Stellplätze einzurichten. Die Beschilderung erfolgt mit dem Verkehrszeichen „Parken“ (VZ 314) mit dem Zusatzzeichen: „Sa 18-So 24 h“.

Mit dieser Regelung sind die Durchführung des Wochenmarktes am Mittwoch und die Nutzung der Außenflächen vor den Geschäften zu den Öffnungszeiten gesichert. Die Stellplätze müssen mit weißer Farbe markiert werden, 3 Verkehrszeichenmasten werden aufgestellt und 4 Verkehrszeichen mit Zusatzzeichen angebracht (Finanzierung im Rahmen Wirtschaftsplan Eigenbetrieb GAV). In Anlage 3 ist der Vorschlag dargestellt. Die 12 bereits vorhandenen Stellplätze und die über Sondernutzungsgenehmigung in Planung befindlichen 2 Stellplätze für E-Ladevorgänge sind mit eingetragen.

Anlagen

Anlage 1 – Freie Stellplätze

Anlage 2 – Falschparker

Anlage 3 – Vorschlag Beschilderung

Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		ca. 1.500,00	
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		0	
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro		1.500,00	
Folgekosten des Beschlusses		<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt	
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
<u>Anmerkungen:</u>			

Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja
-----------------------	--

Veränderung zum Planansatz				<input type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger
Haus-halts-jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt	Nummer			
			<input type="checkbox"/> Produkt <input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> E-Liste <input type="checkbox"/> INST-Liste <input type="checkbox"/> Z-Liste			
<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt		<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit			
<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt		<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit	<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit			

Ralf Oberdorfer

Levente Sárközy